

## Uta Böllingers Vater Hetze über Heinz Hermann Faßbender

Die Redaktion hat sich aufgrund der bisherigen Rechercheergebnisse, besonders wegen der Fake-Site Stealth-Journalismus, die nur von Holger Fritz selbst „geführt wird“, sowie der Tatsache, dass er in seiner eigenen Familienrechtssache eigenhändig Presseanfragen mit Fake-Vita an Behörden und der Kindes-Mutter formuliert, die zuständigen Jugendämter, die Staatsanwaltschaft Baden-Baden, das Familiengericht Rastatt und die Rechtsvertreterin der verunglimpften Mutter aufgefordert, dass „gemeinsame“ Kind Anna – n i e – in die Hände dieses Betrügers, Hochstapler und Blenders Holger Michael Fritz zu geben. Das Kind Anna würde das gleiche Schicksal wie Celine Fritz erleben und von diesem Manipulator Fritz für seine niederträchtigen, kriminellen Machenschaften missbraucht, vermuten Insider. Auch die Gutachterin wurde von der Redaktion aufgefordert, ihr positives Gutachten in der Familienrechtssache zu Holger Fritz zurückzuziehen. Die Gutachterin hat dies aufgrund unserer aktuellen Rechercheergebnisse zugesagt.

Liebe Anna, Dein „Vater“ hat sehr vielen Menschen sehr viel Leid wegen seiner Raffgier und Bösartigkeit zugefügt. Dieser Kerl – liebe Anna – ist eine sehr gemeingefährliche, herzlose und hinterhältige Person. Du hast einen besseren Vater verdient. Nicht diesen Holger Fritz, der sich immer nur hinter Andere versteckt und Menschen wie ein Schmarotzer ausnimmt.

Lesen Sie deshalb:

Artikel vom Rechercheteam Palermo

## Der Aufruf des Vaters an Reporter Faßbender:

Holger Michael Fritz  
8. März 2021 um 15:06  
Dein Kommentar muss noch freigeschaltet werden.

Guten Tag Herr Faßbender,

ich fordere Sie unter Strafandrohung auf, dass Sie die von Ihnen veröffentlichte Erklärung, bzw. den Aufruf vom 2.3.21, an meine in Rastatt lebende Tochter Anna gerichtet, umgehend auf Ihrer Webseite und aus den sozialen Medien löschen.

Das Gleiche gilt für meine Tochter Celine, die Sie weder kennen, noch sich je mit dem Sachverhalt auseinandergesetzt haben.

Bleiben Sie bei mir und meinen mir von Ihnen zugeschriebenen Delikten, Persönlichkeitsbeschreibungen, etc., wobei dies keinen Aufruf im weitesten Sinne an Sie darstellt, mit Ihrer rechtswidrigen Rufmordkampagne fortzufahren.

Ich gehe davon aus, dass Sie die Löschung bis heute 16:00 Uhr vorgenommen haben.

Zensieren Sie meine Mail auch nicht, sondern veröffentlichen Sie diese vollständig.

gez.

Holger M. Fritz

Antworten

Geschädigte durch Fritz  
7. März 2021 um 15:21

- Eine Veröffentlichung erfolgte nicht -